

Oktober bis November 2020

Erntedankfest

4.10.2020

9.30 Uhr

in der Pfarrkirche

Erstkommunionfest

4.10.2020

11.00 Uhr

in der Pfarrkirche

Wort des Pfarrers

Anfangen – aber wie?

Der Herbst ist in mancherlei Hinsicht ein Monat des Anfangens und Neubeginns. Vor allem betrifft das die Schulen und die Pfarren, damit aber auch viele Familien, Menschen jung und alt. Nach der Zeit der Ferien und des Urlaubs möchten wir mit Freude und Kraft in ein neues Arbeitsjahr gehen.

Doch in diesem Jahr standen Ferien und Urlaub, stehen alle Beginn-Szenarien unter ungewohnten Vorzeichen. Erholungsgewohnheiten mussten hinterfragt und verändert werden, manchmal gab es auch Neuentdeckungen, wie man Zeit gut nutzen kann. Nun stehen vor dem Schulbeginn, aber auch beim Beginnen des Arbeitsjahres in den Pfarrgemeinden viele Fragezeichen. Vom „Zauber des Anfangs“ (nach einem Hesse-Gedicht) sind wir weit entfernt.

Für manche ist es eher ein Schauer, für alle doch ein Bangen vor dem Anfang.

Wie geht das alles?

Gewisse Grundkonstanten bleiben gleich, wie immer die äußeren Umstände beschaffen sind:

Ich lebe als Mensch in der Welt und Umwelt, wie sie eben sind.

Es gibt immer Vorgegebenes und Räume der Entscheidung.

Immer gibt es auch einen Eigenanteil des Denkens und Handelns.

Es braucht offenes Fragen und die Suche nach gangbaren Wegen.

Es braucht Vertrauen in die Verantwortlichen und Bereitschaft zum Mittragen.

Ich darf mich auf mein Gewissen verlassen.

Als Glaubende dürfen wir auch Antworten versuchen auf die Frage: Was heißt das alles für Menschen, die mit Gott rechnen? Ich wünsche uns allen ein geistvolles und vertrauensvolles Gehen.



Pfr. Hans Mosbacher

Foto: Diözese Graz—Seckau

Erntedank & Erstkommunion und Firmung

Erntedankfest 4. Oktober 9.30 Uhr in der Kirche

Aufgrund der Bestimmungen vom 11.9. musste das Erntedankfest von der Erstkommunion getrennt werden. Ebenso wird es dieses Jahr keinen Einzug vom alten Feuerwehrhaus mit Erntewagen geben. Wir bitten um Verständnis und freuen uns, dass Sie mit uns feiern und danken.



Erstkommunionfest 4. Oktober 11.00 Uhr in der Kirche

„Wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind, da bin ich mitten unter ihnen“

Die Erstkommunion mit unseren drei Kindern feiern wir im Anschluss an das Erntedankfest um 11.00 Uhr.

Durch die zeitliche Trennung der beiden Feste ist es möglich, dass wir bei beiden Feiern keine Teilnahmebeschränkungen geben müssen.

Wir bitten die Sicherheitsvorkehrungen zu beachten:

- * Händedesinfektion
- * Beim Ein- und Ausgehen bitte Mundschutz tragen
- * Im Kirchenraum sowie auf der Empore nur auf nummerierte Sitzplätze setzen

Firmung 2020 – am 10. Oktober

Die heurige Firmung steht leider, wie unser derzeit gesamtes Leben, unter den Vorzeichen der Covid 19 Pandemie.

Unseren vorgesehenen Firmtermin im Mai mussten wir ja leider schon absagen. Wir haben damals beschlossen, die Firmung in den Herbst zu verschieben, mit der leicht naiven Vorstellung, die Firmung in der uns vertrauten Weise in unseren Kirchen mit allen Verwandten und Freunden der Firmlinge feiern zu können.

Die Realität hat uns leider eingeholt und wir sind weit weg von der vergangenen Normalität. In unseren Kirchen haben wir daher noch immer sehr eingeschränkt Plätze zur Verfügung – die Hygienemaßnahmen sind sehr genau und vor allem ist der Abstand in den Reihen sehr schwer zu kontrollieren. All diese Auflagen haben uns dazu bewogen, unsere Firmung am Samstag, dem **10. Oktober um 15 Uhr im Stadtsaal Mürzzuschlag** zu feiern. Wir können in diesem Rahmen rund 250 Personen mit fixen Sitzplätzen (zum Vergleich Pfarrkirche Spital ca. 100 Personen) einladen und vor allem auch die Einhaltung der derzeitigen Vorgaben der Bundesregierung gewährleisten.

Wir sind überzeugt, dass dieser „außergewöhnliche“ Rahmen eine sehr gute Lösung ist und freuen uns schon auf eine schöne Firmung.

Hannes Brandl

Maria Himmelfahrt 2020



Mariä Himmelfahrt - 15. August

Die Auswirkungen der Coronakrise machen auch vor den Kirchentüren nicht halt.

Deshalb wurde heuer der 15. August in anderer Form als üblich gestaltet. Nachdem auch der Florianisonntag nicht stattgefunden hat, wurde das 400 jährige Bestehen des Florianialtars in der Spitaler Pfarrkirche im Beisein von vielen Feuerwehrkameradinnen und Feuerwehrkameraden an diesem Tag gefeiert.



Musikalisch umrahmt wurde der Gottesdienst von Dixi-mix. Dafür ein großes DANKE!!!

Das Pfarrcafe, welches anschließend stattfinden hätte sollen, ist wetterbedingt sprichwörtlich ins Wasser gefallen.



Unsere Bäuerinnen haben aber auch heuer wunderschöne Kräuterbüschel gebunden. Nach der Segnung wurden diese im Anschluss an den Gottesdienst verteilt, dies zur großen Freude von Allen, die am Gottesdienst teilgenommen haben.

Für diese Arbeit, die sie seit Jahren liebevoll machen, möchten wir uns ganz herzlich bedanken.

Maria Fischer



Fotos: Skerget; Streit



Lisa's

Nah & Frisch ihr

Spital am Semmering

Montag—Freitag 6.30—12.30 und 15.00—18.00, Samstag 7.00—12.30

Postpartner

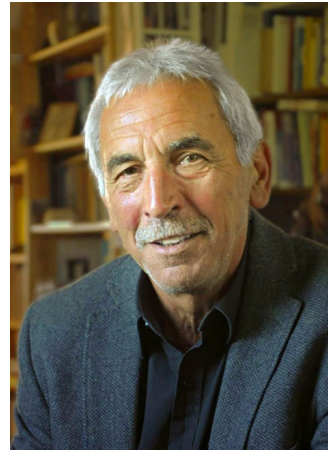
Katholisches Bildungswerk

Wir laden am Freitag, 6.11.2020, um 19.15 Uhr zur folgenden Veranstaltung des Katholischen Bildungswerkes mit Prof. Hans Neuhold ein.

Lustvoll altern – körperliche, seelische und geistige Gesundheit im Alter

Die Medien zeigen oft alternde Menschen, die fröhlich, lustvoll, kerngesund und beschwerdefrei altern. Das ist mythische Verklärung, älter werden kann sehr beschwerlich und einschränkend sein. Zwischen diesen Extremen gibt es viele Möglichkeiten, das Altern bewusst zu gestalten und sich körperlich, seelisch und geistig fit zu halten und sich Lebendigkeit zu bewahren.

Der Veranstaltungsort und die Sicherheitsmaßnahmen werden zeitgerecht kommuniziert. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!



Referent: Prof. Hans Neuhold, Religionspädagoge und Psychotherapeut

JS—Treff & Ministranten



JS-Treff

Wie alles andere auch stoppte im März 2020 das Covid unser JS-Treff. Für dieses kommende Schuljahr planen wir wieder JS-Treff's, können aber noch keine Termine ausschreiben, da wir den Schulbeginn abwarten müssen.

Die Termine und Veranstaltungen werden wir mit Einladungen in der Schule und im Kindergarten, wie auf facebook bekannt geben. Wir wünschen allen Kindern und Eltern ein ruhiges Schuljahr mit viel Freude und Gesundheit.

Der Segen Gottes behüte
unser Gehen und Kommen.
Er sei mit uns
in unseren Freundschaften
und gebe Licht
in unsere Dunkelheiten.

Das JS-Team



Im Juni führte uns der Mini-Ausflug zur Glasbläserei nach Neuberg. Dort wurden wir in die Technik des Fusing eingeführt und durften dann ein Stück selbst gestalten. Danach stärkten wir uns beim Urani-Teichwirt für die Sommerferien.

Gesucht: Buben und Mädchen, die ministrieren wollen.

- Du hast 1x im Monat am Sonntag vormittag eine Stunde Zeit die Messe mitzufeiern.
- Du gehst bereits in die Schule.
- Du magst mit anderen Kindern spielen, üben und unterwegs sein.

Die Pfarrgemeinde Spital/ Semmering freut sich auf dich!

Falls du oder deine Eltern mehr Infos brauchen—ich bin für euch erreichbar:

Michaela Fetz, 0676/87426854



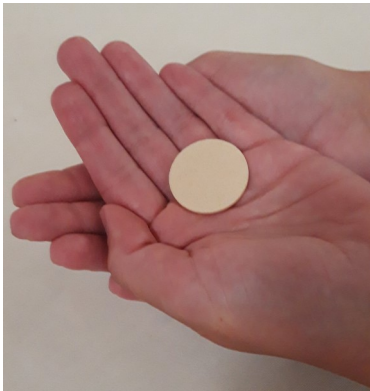
Kommunion für kranke und/oder alte Menschen

In den Evangelien lesen wir immer wieder, dass sich Jesus den Kranken und Schwachen zuwendet. Die sogenannte „Krankenkommunion“ ist eine Form der Zuwendung Jesu, wie auch der Pfarrgemeinde für unsere Mitmenschen, denen es momentan oder gar nicht mehr möglich ist, die Hl. Messe in der Kirche mitzufeiern.

Mehrfach wird in der Feier der „Krankenkommunion“ die Gegenwart Gottes erfahrbar: im Hören des Sonntagsevangeliums, im gemeinsamen Vater unser und im Empfang des Leibes Christi im Hl. Brot.

Die Feier als solche wird entweder am Krankenbett oder an einem Tisch gefeiert.

Schön ist es, falls Sie eine Kerze haben, wenn diese mit ihrem Licht die Feier begleitet. Gerne können auch Angehörige und PflegerInnen mitfeiern.



Falls Sie die Kommunion für sich oder Angehörige wünschen, melden Sie sich bei mir (PA Michaela Fetz, 0676/87426854) und vereinbaren einen Termin, oder melden Sie sich zu einem der folgenden Freitage an, an denen ich in der Pfarre mit der Kommunion unterwegs bin: 16.10.; 30.10.; 13.11.; 4.12.;

Sakrament der Krankensalbung

Das Sakrament der Krankensalbung ist eine besondere Form der Zusage der begleitenden Liebe Gottes. Gedacht ist diese * für Menschen, die vor einer Operation stehen oder Stärkung in ihrer Krankheit suchen, * als „letzte Ölung“ für Menschen, die sich auf den Tod vorbereiten. Pfarrer Mosbacher ist gerne bereit, zu Ihnen zu kommen (Telefon: 0676/87426668).

Ehejubiläumsmesse

EHEJUBILÄUM

„Einen Menschen lieben, heißt einwilligen, mit ihm alt zu werden“ (Albert Camus). Feste soll man feiern und ein Ehejubiläumsfest ist ein solches, denn „Die Ehe ist und bleibt die wichtigste Entdeckungsreise, die der Mensch unternehmen kann“ (Soeren Kirkegaard).

Wenn auch Sie vor 5 Jahren, 10 Jahren, 15 Jahren, 20 Jahren, 25 Jahren, 30 Jahren, 35 Jahren, 40 Jahren, 45 Jahren, 50 Jahren, 55 Jahren, 60 Jahren, 65 Jahren oder 70 Jahren geheiratet haben und sich auf diese gemeinsame Entdeckungsreise gemacht haben, laden wir Sie recht herzlich **am Sonntag, den 8. November um 8.45 zur Hl. Messe** ein.



Anschließend wollen wir den Vormittag gemütlich bei einem Pfarrkaffee ausklingen lassen (sofern es die Situation / die Corona-Maßnahmen zulassen).

Wir freuen uns, mit Ihnen gemeinsam zu feiern und bitten Sie, dass Sie sich in der Pfarrkanzlei (03853/221) melden, damit wir Ihnen einen Platz reservieren können. Danke

Dank und Gottes Segen!



Im Rahmen des Schulschlussgottesdienstes wurde Frau VS-Direktorin Angelika Kaiser in die Pension verabschiedet. 13 Jahre leitete sie die VS-Spital und es war eine gute Zusammenarbeit. So gestaltete sie mit ihren Klassen immer wieder die Kinderkrippenfeier und begleitete durch ihr Dasein unsere Erstkommunionkinder bei der Feier. Danke für die gute Zusammenarbeit und Gottes Segen!

Aus der Gemeindebücherei

Langsam wird es draußen ungemütlich, frisch ist es am Morgen, früh dunkel am Abend, die Sonnenstunden sind schon rar.

Beste Voraussetzungen also, um ein gutes Buch zur Hand zu nehmen.

Ein kleiner Auszug aus unserem großen Angebot:

Passend zum ausklingenden Gartenjahr gibt es spannende Pflanzen- und Gartenkrimis. Salbeirausch, Silberregen, böse Blumen usw. sind nur einige davon, die von bekannten (giftigen) Blumen und Pflanzen humorvolle Geschichten erzählen.

Franz Preitler, Autor und Schriftsteller aus Mürrzuslag, hat mit „Die schönen Mordschwestern“ einen historischen Roman über zwei Schwestern aus Neuberg geschrieben. Gusti, und später auch Fini, sind nach Wien gezogen, in der Hoffnung auf ein besseres Leben. Bald werden sie beschuldigt, eine junge Frau ermordet zu haben. Doch wer von beiden ist die Täterin? Fini, die jüngere von beiden verbüßt eine sechsjährige Haftstrafe für die Tat. Die Umstände, die zu dem grausamen Mord geführt haben, sowie Finis weiteres Leben in Wien werden

aufgerollt und führen schließlich zu einem etwas überraschenden Ende.



Dr. Karina Reiss, eine deutsche Biochemikerin, und Dr. Sucharit Bhakdi, Facharzt für Mikrobiologie, Virologie und Infektionsepidemiologie, haben im Juni 2020 das Buch „Corona Fehlalarm?“ publiziert. Kritisch werden Fakten, Daten und Hintergründe rund um Covid 19 beleuchtet. Ein interessantes Buch, das man gelesen haben sollte, egal wie man zu den bisher getroffenen Maßnahmen steht.

Ein tolles Buch für alle Gourmets haben Erwin Steinhauer und Fritz Schindlacker geschrieben. Im Buch „Aufgedeckt“ steht das leibliche Wohl - um Trinkgenuss und Tafel-

freuden - an vorderster Stelle. In witzigen Kurzgeschichten, gespickt mit politischen Schmankerln, lassen die beiden Jahrhunderte der Ess- und Trinkkultur Revue passieren. In jedem Kapitel gibt es ausgewählte Rezepte, die schon beim Lesen Lust aufs Nachkochen machen.

Ein Klassiker für alle, die gerne singen, ist „Das große Liederbuch“. Es beinhaltet über 200 bekannte Volks- und Kinderlieder mit Originaltexten und -melodien, und ist mit mehr als 150 farbigen Bildern ganz entzückend illustriert.

„Der letzte Satz“ von Robert Seethaler beleuchtet das Leben des Komponisten Gustav Mahler. Zum Inhalt: 1910 auf dem Atlantik. Der schwerkranke Mahler sitzt auf dem Sonnendeck eines Passagierschiffes und lässt sein Leben Revue passieren. Seethaler schildert Krankheiten und Krisen, die Musik als Lebensinhalt Mahlers lässt er bewusst aus. Es ist ein berührendes Buch über das Abschiednehmen.

Anni Eichinger

Spezialitäten-Restaurant

*Pralinen
Konfekt
Kekse*

*Kuchen
Torten*

zu jedem Anlass



Gasthof Pollerus

Dagmar Kratzer

Bundesstraße 36
8684 Spital am Semmering
☎ 03853/201
Dienstag u. Mittwoch Ruhetag

*Hausgemachte
Mehlspeisen
und
Marmeladen!*

Nur auf Vorbestellung!

Wir backen mit Liebe!

Hochzeit - Geburtstag - Firmung

Gottes Wunder in Schöpfung
Psalm 136,1.3–9

Danket dem HERRN;
denn er ist freundlich, denn
seine Güte währet ewiglich.
Danket dem Herrn aller Herren,
denn seine Güte währet ewig.
Der allein große Wunder tut,
denn seine Güte währet ewig.
Der die Himmel mit Weisheit
gemacht hat, denn seine Güte
währet ewig.
Der die Erde über den Wassern
ausgestreut hat, denn seine
Güte währet ewig.
Der große Lichter gemacht hat,
denn seine Güte währet ewig:
die Sonne, den Tag zu regieren,
den Mond und die Sterne, die
Nacht zu regieren, denn seine
Güte währet ewig. (aus der Bibel)

Zwischenruf eines „Zuagrasten“

Erntedank in Corona-Zeiten wird auch ein bisschen anders aussehen als wir es gewöhnt waren. Hoffentlich aber nur ein bisschen. Denn das Anliegen bleibt nicht nur gleich, es hat für jeden von uns an Bedeutung gewonnen: Dank sagen für einen Sommer (der nicht ganz unseren Erwartungen entsprach), für die Ernte dieses Jahres, für ein friedliches Zusammenleben in enger Dorfgemeinschaft, für die hilfreichen Aktivitäten unserer Vereine - trotz aller Einschränkungen.

War es im vergangenen Pfarrblatt die Freiwillige Feuerwehr, die wegen des 400 Jahre alten Floriani-Altars im Mittelpunkt stand, so will der Wiener „Zuagraste“ diesmal all jener freiwilligen und ehrenamtlichen Institutionen dankbar gedenken, die Zusammenleben und Daseinsfreude erst so recht ermöglichen. Wer denkt im Sommer etwa an die Pistenrettung? Kein Mensch.

Aber in wenigen Wochen werden die Burschen schon wieder gefragt sein - und wie! Auch der Wintersportverein ist gerüstet für die neue Saison.

Die Aufzählung wird freilich nicht vollständig sein, daher möge sich niemand auf den Schlips getreten fühlen, wenn ihm der „Zweithäusler“ nur generell Dank sagt: Den Pensionistenorganisationen, die eine ganz wichtige soziale Funktion erfüllen; den wackeren Schützen, die stets Ehre bei Wettkämpfen für uns einlegen; den „SpaS-Bloggern“, die stets mit Kamera und Mikro dort sind, wo im Ort was los ist; den „alten Kameraden“ ebenso wie den jungen Fußballern. Gerade die Sportler hatten seit dem Frühjahr keine leichte Zeit, am besten ging es noch dem Tennisverein - hier muss man eher Abstand halten . . .

Für den Trachtenmusikverein war die Zeit besonders herausfordernd.

Das strikte Verbot, miteinander proben zu können, ist an die Substanz gegangen. Hoffen wir, dass uns dieser Klangkörper in gewohnter Qualität erhalten bleibt. Auch den Bäuerinnen wünschen wir das Allerbeste und gute Gesundheit: Die Kräuter-Büschlein am 15. August wurden dankbar entgegengenommen, sie erinnern uns wieder ein Jahr lang an den Fleiß und die Selbstverständlichkeit, mit der emsige Frauenhände gepflückt, sortiert und gebunden haben.

Und dennoch. Es schwang Wehmut mit, wenn man nach dem Kirchengang den leeren Ort durchwanderte. Dort, wo sich alljährlich fröhliche Menschenmassen drängen, vertrieb Corona jegliche Kurzweil. Wollen wir hoffen, dass unsere Nachkommen später sagen können: „Unvorstellbar: Einmal gabs keinen Spitaler Kirtag. Das war angeblich im Jahr 2020 . . .“

Werner Scheidl

Sternsingen 2021

DREIKÖNIGSAKTION 2021

Könige gesucht!

Wir suchen Buben und Mädchen die bereit sind, als Hl. Drei Könige in der Pfarre Spital/ S. unterwegs zu sein. Dies wird aufgrund der Covid-Krise in anderer Form sein.



Am Dienstag, dem 10.11.2020, findet um 17.00 Uhr die Ausgabe der Sternsingertexte und die Information statt, wie die Aktion durchgeführt wird, um niemanden zu gefährden.

Für weitere Informationen stehe ich gerne zur Verfügung:
PA Michaela Fetz, 0676 87426854



Himmlisch gute Küche

Mittwoch bis Sonntag von 11-20 Uhr!
Schwaigerhütte: Freitag bis Sonntag
Im Winter täglich geöffnet

Pfarrkalender

Anlass	Datum	Zeit
Erntedankfest - Beginn in der Pfarrkirche	04.10	9.30
Erstkommunion		11.00
Allerheiligen – Hl. Messe	01.11	10.15
Gräbersegnung		14.00
Allerseelen – Hl. Messe für alle Verstorbenen seit 01.11.2019	02.11	08.45
Ab sofort können Hl. Messen für 2021 bestellt werden	04.11	
Ehejubiläumsmesse	08.11	08.45
Sternsingerprobe – Buben und Mädchen gesucht!	10.11.	17.00
Anbetungsstunde der Pfarre		18.00
Feierlicher Gottesdienst mit eucharistischem Segen	18.11	19.00
Wenn möglich, anschließend Beisammensein im Pfarrhof		
Hl. Messe mit Adventkranzsegnung	29.11.	10.15
Rorate , wenn möglich anschließend Frühstück im Pfarrhof	04.12.	06.30
Hochfest Maria Empfängnis	08.12.	08.45
Firmanmeldung ab 2007 und älter ist im Februar	9.2.	16.00 -18.00

Wir bemühen uns, soweit es in unserer Hand liegt, alle Gottesdienste und Veranstaltungen wie geplant durchzuführen und bitten Sie, die Sicherheitsvorkehrungen zu beachten:

- * Händedesinfektion beim Eingang
- * Beim Ein-und Ausgehen bitte Mundschutz tragen
- * Im Kirchenraum sowie auf der Empore nur auf nummerierte Sitzplätze setzen
- * Abstände einhalten

Änderungen werden verlautbart, im Schaukasten, auf der homepage und auf facebook veröffentlicht.

Unsere Gottesdienste:

Fr.: 18.30 Uhr

1.,3., 5. So im Monat: 10.15 Uhr

2. und 4. So im Monat: 08.45

Kanzlezeiten:

Mittwoch: 8.00 - 12.00

Freitag: 08.00 - 11.00

Tauftermine:

jeweils samstags:

3.10.; 7.11.; 5.12.;



Taufe—Quelle des Lebens:

Angelo und Jamal Soussi
Sophia Holzer

Im Sterben sind Christus gleich geworden:

Elisabeth Perner, 70 Jahre



Das nächste Pfarrblatt erscheint am 16. Dezember 2020

Impressum und Offenlegung: Informationsblatt der Pfarre Spital a. Sem.

Erscheint ca. 4 mal im Jahr, ausgerichtet auf die Festzeiten des Kirchenjahres Inhaltsliste: Unabhängig, dient ausschließlich kirchlichen Informationszwecken

Für den Inhalt verantwortlich: Pfarrblatt-Redaktionsteam: Michaela Fetz, Maria Fischer, Traude Putz, Prof. Hans-Werner Scheidl, Renate Tatscher
Layout: Michaela Fetz

Vervielfältigung: Druck Express W. Tösch, Stanzer Straße 9, 8650 Kindberg, DVR-Nr.: 0029874(10581)